



# Modernste Vernetzungstechnologie

## Umfangreiche MPLS-Lösung für die Diakonie Michaelshoven



KAMP realisiert für den größten diakonischen Träger im Kölner Raum ein MPLS-Netzwerk mit einem zentralen Internet-Outbreak im zertifizierten KAMP-Rechenzentrum. Mit dieser MPLS-basierten Netzinfrastruktur verbindet KAMP über 100 Standorte der Diakonie Michaelshoven und das transparent, sicher und performant.

### Diakonie Michaelshoven – Mit Menschen Perspektiven schaffen

1950 gründete Pfarrer Erwin te Reh ein Heim für Kriegswaisen im Raum Köln. Dieses Kinderheim entwickelte sich ständig weiter und wurde zur heutigen Diakonie Michaelshoven, die mittlerweile seit über 60 Jahren Menschen in allen sozialen Belangen unterstützt. In den über 100 unterschiedlichen Einrichtungen arbeiten rund 2.000 Mitarbeiter und über 400 ehrenamtliche Helfer in den verschiedensten diakonischen Arbeitsfeldern. Sie helfen dabei, Menschen zu begleiten, zu fördern und gemeinsam neue Perspektiven zu schaffen. Ein Großteil der Standorte befindet sich im Kölner Stadtteil Rodenkirchen. Die Außenstellen reichen allerdings vom Rhein-Erft-Kreis, über den Rhein-Sieg Kreis und den Rheinisch-Bergischen Kreis bis hin zum Oberbergischen Kreis. Durch die Größe der Diakonie Michaelshoven gehören auch Prominente zu den Unterstützern des sozialen Unternehmens. Maxi Biewer, Wettermoderatorin bei RTL, ist momentan Botschafterin für die sozialcarita-

### Über den Kunden

#### Diakonie Michaelshoven

Standort:	Deutschland, Diakonie-Zentrale in Köln mit mehr als 100 weit verzweigten Einrichtungen
Gründungsjahr:	1950
Branche:	Karitatives Sozialunternehmen
Besonderheit:	Tätig in den Bereichen Arbeit, Ausbildung, berufl. Rehabilitation, Hilfen für Senioren und erwachsene Menschen mit Behinderung, Kinder- und Familienhilfen, Angebote für Menschen in schwierigen Lebenslagen, Seniorendienste
Website:	<a href="http://www.diakonie-michaelshoven.de">www.diakonie-michaelshoven.de</a>

### Die Herausforderung

Bereitstellung einer sicheren, hochverfügbaren und skalierbaren MPLS-basierten Netzinfrastruktur an über 100 Standorten, unter Berücksichtigung hoher datenschutzrechtlicher Anforderungen für sensible Datenbestände.

tive Einrichtung aus Köln. Der Leitspruch der Diakonie lautet: „Mit Menschen Perspektiven schaffen“, um das effektiv umzusetzen braucht es viele starke Partner.

### Ressourcen sparen mit modernen Netzarchitekturen

Der Diakonie Michaelshoven war die Verwaltung des eigenen Virtual-Private-Networks auf Dauer einfach zu aufwendig. Die bestehende VPN-Netzstruktur benötigte zu viele Ressourcen und ließ sich nicht mehr arbeits- und kosteneffizient betreiben. Anstatt weiter auf die herkömmliche Netzwerktechnologie zu setzen, wollte die Diakonie auf ein modernes Multiprotocol Label Switching (MPLS) Netzwerk umsteigen, das von einem externen Dienstleister betreut wird. Zukünftig sollte sich die IT-Abteilung der Diakonie Michaelshoven wieder auf ihre Kernkompetenzen konzentrieren können, die Arbeit mit den Menschen, die im Vordergrund steht.

Nach einer längeren Evaluierungsphase fiel die Wahl auf den Managed-Service-Provider und Rechenzentrumsbetreiber KAMP. KAMP konnte nicht nur aufgrund eines preislich attraktiven Angebotes, sondern auch beim Service und den technischen Möglichkeiten punkten. „Wir schätzen den schnellen Kontakt mit unseren persönlichen Ansprechpartnern und fühlen uns bei KAMP sehr gut wahrgenommen“, erklärt Peter Gatzweiler, IT-Leiter der Diakonie Michaelshoven. „KAMP ist im Umgang mit dem stetigen Wandel des Digitalen Zeitalters hoch erfahren, insbesondere mit den IT-Anforderungen, die dieser für den gesundheits- und sozialen Sektor mit sich bringt. Wir fühlen uns als Einrichtung, die ebenfalls in einem ständigen Wandel ist, mit KAMP sehr gut beraten.“

### Ein sicheres und schnelles Netzwerk

Ein Unternehmen mit weit über 100 Standorten ist auf eine optimale Vernetzung angewiesen, denn alle Standorte haben aufgrund der verschiedenen Aufgabenbereiche besondere Anforderungen. Ein zuverlässiger Partner für die Realisierung einer sicheren und hochverfügbaren IT-Infrastruktur ist dabei unabdingbar.

„Wir haben uns für KAMP entschieden, da uns der Rechenzentrumsbetreiber das optimale Gesamtpaket für eine sichere Standortvernetzung präsentiert hat“, erzählt IT-Leiter Peter Gatzweiler, „so hat uns KAMP eine maßgeschneiderte und vor allem zukunftsfähige IT-Vernetzung konzipiert, mit der unsere Einrichtung auch in den kommenden Jahren problemlos mitwachsen kann.“

Um zukünftig schnell auf sich verändernde Leitungsanforderungen



wie beispielsweise gesteigerte Bandbreiten reagieren zu können, hat KAMP bei der MPLS-Architektur zu einem zentralen Internet-Outbreak geraten. Da das KAMP-Rechenzentrum mit sehr hohen Glasfaser-Datenübertragungsraten und mehrfachen Redundanzen nahezu ausfallfrei angebunden ist, eignet es sich hierfür bestens. Durch das KAMP-Rechenzentrum als performanten Internet-Outbreak wird auch der Single Point of Failure, also die eine Schwachstelle die den reibungslosen Betrieb des ganzen MPLS-Systems zum Erliegen bringen könnte, extrem minimiert. Dieser ist zudem über eine dedizierte Firewall abgesichert. Somit können alle Diakonie-Mitarbeiter auch von unterwegs sicher auf das interne Netzwerk zugreifen. Zur Anbindung der über 100 Standorte setzt KAMP bei der Realisierung dieses umfangreichen MPLS-Netzwerks auf den Technologie-Partner Deutsche Telekom. KAMP betreibt in Partnerschaft mit der Deutschen Telekom das Full-Managed-MPLS-Netzwerk und übernimmt die Betriebsverantwortung für die MPLS-Anbindung und das Routing. Der komplette Betrieb der Anbindung wird von KAMP 24 Stunden, 7 Tage die Woche, 365 Tage im Jahr überwacht und verwaltet.

### Die MPLS-Technologie verbindet viele Vorteile

Ein MPLS-basiertes Unternehmensnetzwerk kombiniert immer die Vorteile von Switching mit Routing und eignet sich hervorragend, um mehrere Standorte, national oder international, skalierbar und zuverlässig zu einem einzigen, hochleistungsfähigen Netzwerk zu verbinden. Besonders bei hohen Bandbreiten profitieren Unternehmen von deutlich geringeren Kosten gegenüber einer VPN-Verbindung, so auch die Diakonie Michaelshoven. Ein weiterer Vorteil des MPLS-basierten Netzwerkes ist, dass die Komplexität großer IP-basierter Netze drastisch abnimmt und sich der Datenstrom effektiver kontrollieren lässt.

Was die Sicherheit betrifft ist das MPLS-Netzwerk eine ideale Lösung, da es ausschließlich auf die Nutzung durch die privaten Netzwerkstrukturen beschränkt ist und somit vollständig vom Internet getrennt. Für eine sozial-karitative Einrichtung mit sensiblem Datenbestand ist der Datenschutz enorm wichtig. Deshalb wurde im voraus genau besprochen, was im Bezug auf die Sicherheit alles möglich ist. Somit erfolgt auch die Einwahl der Remote User zum Unternehmens-MPLS direkt im KAMP-Backbone. Der zentrale

#### Produkte und Services

- Moderne MPLS-Anbindung
- Redundanter Internet-Uplink
- Redundante Managed-Firewall
- Zentraler Internet-Outbreak im ISO/IEC 27001, ISO 9001 und ECB-S zertifiziertem KAMP-Rechenzentrum mit 99,9 % Verfügbarkeit
- 365/24/7-NOC-Betrieb



„Für die bestmögliche digitale Kommunikation unserer über 100 Einrichtungen brauchen wir Datenübertragungen, die täglich sicher und einwandfrei funktionieren. Um dies zu gewährleisten ist es uns wichtig einen Partner an der Seite zu haben, der mit Projekten dieser Größenordnung vertraut ist und der hohe Anforderungen an Ausfallsicherheit und schnellen Support leisten kann.“

Peter Gatzweiler, Abteilungsleiter der gesamten IT-Abteilung der Diakonie Michaelshoven

Knotenpunkt der MPLS-Anbindung ist das KAMP-Rechenzentrum, denn jeder Datentransport wird über eine zentrale Integrationsplattform, die selbstverständlich mit einer eigenen Firewall gesichert ist, ins KAMP-Rechenzentrum geleitet.

#### Das KAMP-Rechenzentrum – Maximale Sicherheit für zentrale MPLS-Strukturen

Die hohen Anforderungen, welche die Diakonie Michaelshoven an die IT-Sicherheit stellt, erfüllt das KAMP-Rechenzentrum mit dem zentralen Internet-Outbreak unter anderem aufgrund seiner Zertifizierung nach der internationalen Norm ISO/IEC 27001. Hierfür wurde ein umfangreiches Informationssicherheits-Management-System etabliert, das von KAMP stetig weiterentwickelt und von unabhängigen Auditoren regelmäßig überprüft wird. Neben den technischen und organisatorischen Maßnahmen zum Schutz der IT-Systeme und Daten, sorgen die biometrischen Zutrittskontrollsysteme, die Sicherheitszelle, Frühwarnsysteme, Brandschutzwände, Rauch- und Branddetektoren für den professionellen Schutz der Hardware. KAMP hat zudem die gesamte Infrastruktur des Rechenzentrums redundant ausgelegt und garantiert damit eine Verfügbarkeit der IT-Systeme von 99,99 Prozent.

„Die maßgeschneiderte MPLS-Lösung von KAMP stellt für die Diakonie Michaelshoven eine sichere, zukunftsfähige und leistungsstarke Vernetzung der verschiedenen Standorte dar“, so der Diakonie-IT-Leiter Peter Gatzweiler. „Wir freuen uns auf eine weiterhin reibungslose Zusammenarbeit.“

© 2017 – Haftung oder Garantie für Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit der angegebenen Daten und Abbildungen ausgeschlossen.

#### Kundenvorteile

- Klar definierter, schrittweiser Roll-Out-Plan aller MPLS-Standortanbindungen
- Planungssicherheit durch vertraglich vereinbarte Qualitäts-, Sicherheits- und Verfügbarkeitsanforderungen
- Schnelle Reaktionszeiten im Supportfall
- Persönliche Ansprechpartner in Kundenbetreuung, technischer Entwicklung und Support
- Alle Services und Dienste aus einer Hand
- Extrem hohe physikalische Sicherheit im KAMP Rechenzentrum durch zertifizierte technische und organisatorische Maßnahmen zum Schutz von IT-Systemen und Daten

#### Über KAMP

- Erfahrener Managed-Service-Provider und Premium-Anbieter mit umfangreichem Portfolio an Business-Services und individuell zugeschnittenen Dienstleistungen.
- Mehr als 20 Jahre Erfahrung im Internet- und IT-Sektor.
- Betreiber eines der modernsten Colocation-Rechenzentren in Nordrhein-Westfalen, mit international anerkannten Zertifizierungen für höchste Standards: DIN ISO/IEC 27001, DIN EN ISO 9001 und ECB-S.
- Zum Kundenstamm zählen sowohl mittelständische als auch börsennotierte Unternehmen.
- Deutschlandweit vertrauen zahlreiche Krankenhäuser, Kliniken und Health-Care-Kunden den hochwertigen IT-Lösungen des KV-SafeNet zertifizierten Providers.